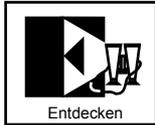


Wenn du ein Blumenbeet anlegen willst, musst du beachten, dass sich auch der Boden dafür eignet. Die Ansprüche der Pflanzen an ihren Boden sind sehr unterschiedlich. Das gilt übrigens auch für die Tiere, die im und auf dem Boden leben.



**Entdecke, welche verschiedenen Böden es auf eurem Gelände gibt und wie sie sich unterscheiden.**

**Du brauchst** eine kleine Schüssel oder ein Becherglas, einen Löffel, ein Klebe-Etikett, Tesafilm, Papier und Bleistift.

- Schreibe** deinen Namen auf das Etikett und klebe es auf dein Gefäß.
- Suche** auf dem Gelände ein Stück Boden, bei dem du die Erde gut betrachten kannst.
- Schreibe** auf deinen Notiz-Zettel, ...
  - wo sich dein Boden befindet;
  - was für Pflanzen dort wachsen;
  - welche Tiere du auf und im Boden entdeckt hast;
  - welche Farbe der Boden hat;
  - wie sich der Boden zwischen den Fingern anfühlt (klebrig, sandig, ...);
  - wie fest oder locker der Boden ist;
  - wie feucht oder trocken der Boden ist;
  - wie der Boden riecht;
  - was dir sonst noch alles auffällt.
- Fülle** eine Probe deines Bodens in dein Gefäß und nimm es mit in deinen Unterrichtsraum.
- Fertige** mit Hilfe deiner Notizen einen sauber geschriebenen Steckbrief über deinen Boden an. Verwende dazu das Muster der Seite C.
- Drücke** einen etwa 5 cm langen Tesafilm-Streifen auf deine Bodenprobe, so dass etwas von dem Boden am Kleber hängen bleibt. Klebe diesen Streifen auf deinen Steckbrief.



*"Jeder sollte sich auf dem Gelände eine eigene Stelle suchen."*



# Mein Boden-Steckbrief

7. **Bereitet** in eurer Klasse gemeinsam eine kleine Boden-Ausstellung vor. Legt eure Steckbriefe auf euren Tischen aus oder hängt sie an die Wände. Stellt eure Bodenproben zum Vergleich dazu.
8. **Lies** dir die Steckbriefe der anderen Gruppen durch und vergleicht sie mit den dazu gestellten Bodenproben.
9. **Halte** schriftlich auf einem Notizzettel fest, ...
  - wie viele Bodenarten du unterscheiden kannst;
  - auf wie vielen Böden Pflanzen wachsen;
  - auf oder in wie vielen Böden viele Tiere leben;
  - welche Standorte besonders feucht oder trocken sind;
  - welche Standorte besonders festen oder lockeren Boden haben.

## Wertet eure Ausstellung alle gemeinsam aus.

1. **Vergleicht** eure Ergebnisse, die ihr bei der Besichtigung eurer Ausstellung gemacht habt, miteinander.



*"Ich brauche unbedingt lockeren, etwas feuchten Boden zum Überwintern."*

*"Haha, ich ziehe die ganz feuchten Orte vor, weil ich da im Sommer solche Frösche wie dich am besten fangen kann."*



2. **Überlegt gemeinsam**, welche Böden als "lebendige Böden" bezeichnet werden können und welche Böden eher "leblose Böden" sind.
3. **Überlegt**, wie es kommt, dass es auf eurem Gelände lebendige und auch leblose Böden gibt. Haltet euer Ergebnis schriftlich fest.

**?** Sind euch neue Fragen zum Boden eingefallen? Stellt sie in der Klasse vor und entscheidet, wie ihr sie klären wollt.

# Mein Boden-Steckbrief

Bodenprobe von: \_\_\_\_\_

Fundort: \_\_\_\_\_

Beschreibung des Bodens:

Pflanzen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tiere: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Farbe des Bodens: \_\_\_\_\_

Wie sich der Boden anfühlt: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wie fest oder locker der Boden ist: \_\_\_\_\_

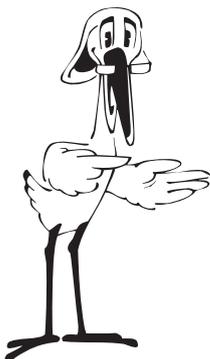
Feuchtigkeit des Bodens: \_\_\_\_\_

Geruch des Bodens: \_\_\_\_\_

Was uns sonst noch aufgefallen ist: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

SH 5/6 Dezember 2003



*" Hier ist Platz  
für einen Klebe-  
streifen mit einer  
Bodenprobe."*

